



ein museum der **wien**holding

Vermittlungsangebote zur Ausstellung:

Bunker! Architektur des Überlebens

7. Juni 2017 bis 8. Oktober 2017

Museum Judenplatz, Judenplatz 8, 1010 Wien

dort & hier – present & past

Die Arbeiten des amerikanischen Fotografen Adam Reynolds zeigen verstörende Momente des „normalen“ Alltags in Israel und weisen gleichzeitig in manchmal humorvollen Szenen darauf hin, dass Menschen versuchen, auch Normalität und Selbstverständlichkeit an den Tag zu legen, wenn sie die „Bunker!“ zu Bars, Tanzstudios, Synagogen oder Moscheen umfunktionieren. Wir verknüpfen diese Fotos mit der Realität der SchülerInnen, in dem als Bindeglieder die Wiener Flaktürme verwendet werden, von denen ebenfalls Fotos als Arbeitsmaterial vorliegen. Zunächst versuchen wir, die Menschen auf Reynolds Fotos zum Sprechen zu bringen, auch wenn sie gar nicht sichtbar sind. Die verschiedenen Annäherungen an die Gegenwart in Israel, die Bedrohungen unterschiedlicher Art in den Alltag integrieren muss, werden erst in die Wiener Vergangenheit und dann in die Gegenwart geführt. Die jungen AusstellungsbesucherInnen sollen überlegen, was man mit den Flaktürmen, die zwischen 1942 und 1945 als riesige Luftschutzanlagen errichtet wurden, tun könnte: Als PR-BeraterInnen der Stadtregierung, als StadtforscherInnen, AktivistInnen, KünstlerInnen oder Startup-UnternehmerInnen überlegen sie, was geschehen kann, wenn sich die Gegenwart der Vergangenheit bemächtigt. Ob das überhaupt funktioniert? Eine bestimmt spannende Diskussion über Geschichte(n) ...

Das Vermittlungsprogramm in der Ausstellung „Bunker! Architektur des Überlebens“ eignet sich für SchülerInnen der Oberstufe und Lehrausgänge im Rahmen der Fächer Geschichte, Politische Bildung sowie Deutsch und Bildnerische Erziehung.

Kontaktieren Sie uns

Hannah Landsmann, Leitung Vermittlung

Tel: +43-1-535 04 31-130

tours@jmw.at

Mag. Julia Windegger, Assistenz Vermittlung

Tel: +43-1-535 04 31-131

tours@jmw.at